

**Niederschrift über die 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am Montag, 19.09.2016, 18:30 Uhr im Ratssaal**

**Anwesend :**

**Vorsitzende/r**

Herr Werner Rütz

**Mitglieder**

Herr Jürgen Hentschel

Frau Ute Janke

Herr Horst Landgraf

Herr Henry Lucassen

Frau Esther Morawe

Herr Claus Nickel

Herr Carsten Ramm

Herr Markus Schudde

Herr Wilhelm Thiele

**stellvertretende Mitglieder**

Herr Martin Bruns

nicht stimmberechtigt

Herr Dieter Damerow

nicht stimmberechtigt

Frau Monika Schumacher

nicht stimmberechtigt

**Ferner**

Herr Günter Deutschmann

Seniorenbeirat

**Protokollführer**

Herr Michael Wolf

**Von der Verwaltung**

Herr Hans-Jürgen Möller

**Sachverständige**

Frau Ramona Wolf

**Entschuldigt:**

**Mitglieder**

Herr Klaus-Stefan Clasen

**Öffentlicher Teil**

**Top 1 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016  
Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist. Herr Wolf wird zum Protokollführer bestellt. Es wird vorgeschlagen, Frau Wolf, Büro Gosch-Schreyer-Partner zur Sachverständigen zu erklären

**Beschluss:**

Frau Wolf, Büro Gosch-Schreyer-Partner, wird zur Sachverständigen erklärt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 2 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016  
Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Vorsitzende schlägt auf Empfehlung der Verwaltung vor, die Tagesordnungspunkte Nrn. 12 (Freiwillige Feuerwehr, Dachdeckerarbeiten – Vergabe) und 13 (Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche) in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Herr Hentschel fragt, warum der Tagesordnungspunkt Nr. 12 nicht-öffentlich zu behandeln sei. Herr Möller erläutert die Vorgaben der VOB/A, wonach die Angebote und ihre Anlagen sorgfältig zu verwahren und geheim zu halten sind. Auch die Niederschrift des Eröffnungstermins darf nicht veröffentlicht werden (§ 14 VOB/A).

**Beschluss:**

Die Tagesordnungspunkte Nrn. 12 (Freiwillige Feuerwehr, Dachdeckerarbeiten – Vergabe) und 13 (Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche) werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Ja 8 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

**Top 2.1 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016  
Tagesordnung**

Somit wird folgende Tagesordnung festgesetzt:

**Öffentlicher Teil**

- |         |  |                     |
|---------|--|---------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit   |                     |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten  |                     |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 11.07.2016   |                     |
| Punkt 4 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse   | SR/BerVoSr/312/2016 |
| Punkt 5 | Bericht der Verwaltung   | SR/BerVoSr/311/2016 |
| Punkt 6 | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern  |                     |
| Punkt 7 | Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 "ALDI-Markt - südlich Schweriner Straße, westlich Kolberger Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB - Abschließende Beschlussfassung                   | SR/BeVoSr/363/2016  |
| Punkt 8 | 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 69 "zwischen Heinrich-Hertz-Straße, Gutenbergstraße und Max-Planck-Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB - Abschließende Beschlussfassung | SR/BeVoSr/364/2016  |
| Punkt 9 | I. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Ratzeburg für  | SR/BeVoSr/365/2016  |

das Haushaltsjahr 2016

Punkt 10 Anträge

Punkt 11 Anfragen und Mitteilungen

**Nicht Öffentlicher Teil**

Punkt 12 Freiwillige Feuerwehr Ratzeburg, Dachdeckerarbeiten - Vergabe SR/BeVoSr/366/2016

Punkt 13 Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche

**Top 3 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016  
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 11.07.2016**

Inhaltliche Änderungen der Niederschrift werden nicht beantragt. Damit ist eine Beschlussfassung nicht notwendig.

**Top 3.1 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016  
Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse der 16. Sitzung vom 11.07.2016**

Der Vorsitzende gibt die in nicht öffentlicher Sitzung am 23.05.2016 gefassten Beschlüsse bekannt:

Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche - Domhof 33 + 34 Neubau und Umbauten: „Die vorgeschlagenen Neubau- und Erweiterungsabsichten der Landeskirche zur weiteren Entwicklung des Standortes Domhof für die Prediger- und Pastoralausbildung und die Vorwerker Diakonie sowie für die städtebauliche Entwicklung des Domhofes wird befürwortet. Für die demnächst eingehende Bauvoranfrage soll das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt werden. Nach Auffassung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses fügen sich die geplanten Bauvorhaben in das denkmalgeschützte Ensemble des Domhofes ein.“

Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche - Schweriner Straße 84, Neubau Verwaltung und Filiale Raiffeisenbank: „Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zum Bauantrag wird erteilt.“

Deckenerneuerung Bahnhofsvorplatz – Vergabe: „Für die Maßnahme „Deckenerneuerung Bahnhofsvorplatz“ wird nach öffentlicher Ausschreibung der mindestfordernde Bieter, die Firma TSS Asphaltbau Schwerin GmbH mit einer Auftragssumme von brutto 82.833,60 € mit der Durchführung der Bauleistungen beauftragt.“

**Top 4 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016  
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse  
Vorlage: SR/BerVoSr/312/2016**

Die Berichtsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**Top 5 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**  
**Bericht der Verwaltung**  
**Vorlage: SR/BerVoSr/311/2016**

Die Berichtsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**Top 6 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**  
**Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern**

Herr Sowinski, Friedrich-Ebert-Straße 10, beklagt sich darüber, dass für die Reihenhäuser nicht genügend Parkplätze zur Verfügung stünden. Er fordert, die Parkplätze an der Friedrich-Ebert-Straße zu privaten Stellplätzen zu machen. Herr Wolf antwortet, dass ihm dieses Ansinnen bekannt sei, der Bürgermeister jedoch den Anwohnern auf ihr Schreiben bereits abschließend geantwortet habe. Herr Wolf macht deutlich, dass dies nicht möglich ist und es auch keinerlei Anspruch der Anwohner gebe, die öffentlichen Parkplätze entlang der öffentlichen Straße der Öffentlichkeit zu entziehen. Seitens des Vorsitzenden wird Herrn Sowinski empfohlen, einmal in die Bauakte beim Kreis Einsicht zu nehmen, um ggf. festzustellen, wie viele Stellplätze seinerzeit mit der Reihenhausanlage zu errichten waren.

**Top 7 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**  
**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 12 "ALDI-Markt - südlich Schweriner Straße, westlich Kolberger Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB - Abschließende Beschlussfassung**  
**Vorlage: SR/BeVoSr/363/2016**

Herr Wolf erläutert kurz die Beschlussvorlage. Es handelt sich um eine Beschlussempfehlung des Ausschusses an die Stadtvertretung.

**Beschluss:**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 12 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 12) „ALDI-Markt - südlich Schweriner Straße, westlich Kolberger Straße“ abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 12 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 12) „ALDI-Markt - südlich Schweriner Straße, westlich Kolberger Straße“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Ja 6 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0

## **Top 8 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**

### **1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 69 "zwischen Heinrich-Hertz-Straße, Gutenbergstraße und Max-Planck-Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB - Abschließende Beschlussfassung**

**Vorlage: SR/BeVoSr/364/2016**

Herr Wolf erläutert auf Nachfrage kurz den Umgang mit der Stellungnahme des LLUR hinsichtlich des „Störfallbetriebes“ Rahmen der Abwägung und des städtebaulichen Vertrages. Die Ziffer 5 des Beschlussvorschlages der Vorlage wurde irrtümlich aufgeführt und muss entfallen.

#### **Beschluss:**

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 69 "zwischen Heinrich-Hertz-Straße, Gutenbergstraße und Max-Planck-Straße" abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 69 "zwischen Heinrich-Hertz-Straße, Gutenbergstraße und Max-Planck-Straße", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Ja 6 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0

## **Top 9 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**

### **I. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2016**

**Vorlage: SR/BeVoSr/365/2016**

Herr Möller verteilt aktualisierte Listen der im Fachbereich 6 anfallenden Anmeldungen zum Nachtragshaushalt. Im Wesentlichen handelt es sich, zusätzlich zu den mit der Vorlage verteilten Listen, um Vervollständigungen aufgrund bereits bestehender Sollbeträge. Aus dem Ausschuss werden Fragen zu einzelnen Anmeldungen gestellt, die seitens der Verwaltung erschöpfend beantwortet werden.

#### **Beschluss:**

Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschließt die der Stadtvertretung vorzuschlagenden Änderungen für den 1. Nachtragshaushaltsplan 2016 nach Maßgabe der Beratungen.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **Top 10 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**

### **Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

**Top 11 - 17. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 19.09.2016**  
**Anfragen und Mitteilungen**

Herr Thiele fragt nach dem Stand in Sachen Bushaltestellen Riemannstraße. Herr Rütz antwortet, dass die Thematik ja auch Gegenstand der Beratungen in der Sitzung am 23.05.2016 gewesen sei.

Herr Hentschel fragt nach dem Baugebiet nördlich des Seniorenwohnsitzes Ratzeburg. Herr Wolf erläutert anhand des Bebauungsplanes Nr. 18 die Festsetzungen für dieses Gebiet, für das der Eigentümer derzeit etwaige Käufer sucht.

Herr Thiele macht auf die angespannte Parkplatzsituation im Bereich des DRK-Krankenhauses aufmerksam und regt den Bau einer zweiten Parkebene an. Herr Wolf erläutert kurz, dass dies nach dem Bebauungsplan Nr. 44 möglich ist. Der Ausschuss bittet die Verwaltung, einmal Kontakt mit der Klinik aufzunehmen bzw. die Geschäftsführung zu bitten, dem Ausschuss zur Stellplatzsituation und etwaigen Planungen dazu zu berichten.

Ende: 20:00

gez. Werner Rütz  
Vorsitzende/r

gez. Michael Wolf  
Protokollführung